

Ulrik Remy



Symphony # 6 op. 18 War Symphony



I. The Land And The Warriors

Introduzione. Andante teso - Moderato assai

To the quiet and peaceful land, war comes - first as the remote sound of shelling, then with the rattling of tank chains and sniper fire. Troops are marching in, turning the land and its townships upside down.

The land aches and mourns as the battles tear it to shreds. In the end, the warriors leave, dead or as heroes, but all of them are victims.



The mourning remains in the land. Every war, victorious or not, bears the seed of the next.

I. Das Land und die Krieger

Der Krieg kommt in ein stilles und friedliches Land - zunächst als weit entfernter Geschützdonner, dann mit dem Rasseln von Panzerketten und Gewehrfeuer.

Soldaten marschieren ein und zerstören die Ordnung des Landes und der Städte. Am Ende ziehen die Krieger ab, die Toten und die Helden. Sie alle sind Opfer.

Im Land verbleibt nur die Trauer. Jeder Krieg, ob siegreich oder nicht, trägt den Keim des nächsten in sich.

II. The Widow

Adagio luttuoso

She knew that it would happen but she could not prepare for it. Now, she lives through all the stages of grief, of anger, of rage, of helplessness.

Step by step, as she goes, she re-gains her footing and develops a quiet, inner strength that can grow only from suffering.

II. Die Witwe

Sie wusste, dass es geschehen würde, aber sie konnte sich nicht darauf vorbereiten. Jetzt durchlebt sie alle Formen von Trauer, Zorn, Wut und Hilflosigkeit.

Erinnerungen an unbeschwerte Zeiten, an erste Liebe und Freundschaft, werden zu Trümmern zerschlagen. Sie ist auf sich selbst gestellt, und auch für ihre einfachsten Gefühle fehlt ihr die Balance.

Reminiscences of light-hearted times, of first love and courtship are hammered to pieces. She is on her own now, even her most basic melody is off rhythm.



Nur Schritt für Schritt gewinnt sie ihr Gleichgewicht wieder und entwickelt so eine stille, innerliche Kraft, wie sie nur aus grossem Leid erwachsen kann.

III. Refugees and Exiles

Moderato appassionato

War comes to their home, to the most beautiful place on earth. It changes the pace of their lives, brings drama to where drama is not wanted. They are not participants but they have to run for sheer life.



Sie finden sich an einem fremden Ort, in einem fremden Land wieder, enturzelt und ihrer Identität beraubt. Aber sie weigern sich, sich einer ungerechten Gewalt zu unterwerfen.

They find themselves in a strange place, a foreign country, uprooted and deprived of their identity.

Yet, they refuse to subject to an unjust power. They fight, in secretive, concealed ways. They fight for their home knowing that it won't ever be the same.

III. Flüchtlinge und Exilanten

Der Krieg kommt zum schönsten Ort auf der Welt, in ihre Heimat. Er verändert den Rhythmus ihres Lebens, bringt Unordnung, wo Unordnung nicht erwünscht ist.

Sie sind nicht Partei in diesem Krieg, aber sie müssen um ihr nacktes Leben rennen.

Sie kämpfen, auf eine heimliche, verborgene Art und Weise. Sie kämpfen für ihr Zuhause und wissen, dass es nie wieder dasselbe sein wird.

IV. Helpers and Healers

Andante con moto

They throw themselves between the battle lines, weaponless and without regard for their own safety. They pull the wounded out of the crossfire and care for their wounds, not asking which side they're on.

Yet, peace does not come as easy as war. As pride turns into hubris, the victory parade is cut short - war does not produce victors. War produces victims.

VI. Helfer und Heiler

Sie werfen sich zwischen die Kampflinien, ohne Waffen und ohne Rücksicht auf ihre eigene Sicherheit. Sie ziehen Verwundete aus dem Kreuzfeuer und behandeln ihre Wunden, ohne zu fragen, auf welcher Seite sie stehen.

Sie lindern nicht nur die körperlichen Schmerzen; sie verkörpern Hoffnung und bedingungslose Mitmenschlichkeit.

Damit widerlegen sie jede Begründung, die ein Krieg haben könnte, und bereiten den Boden für Frieden.

They not only alleviate physical pain; they bring hope and unconditional solidarity to their fellow men. Doing so, they disprove each and any reason for war and lay the groundwork for peace.



Aber Frieden ist schwieriger als Krieg. Wenn Stolz zu Überheblichkeit wird, ist die Siegesparade zu Ende - Krieg erzeugt keine Sieger. Krieg erzeugt Opfer.